

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Stellv. Pressesprecher
Dr. Jörg Nickel

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0178/28 49 591

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 396.10 / 12.07.2011

Kitausbau: Bund, Land und Kommunen an einen Tisch

Zur Pressekonferenz der kommunalen Landesverbände zur Frage, ob das Land den Kommunen die Mehrkosten für den Ausbau der Betreuung von Kindern unter drei Jahren erstatten muss, erklärt die bildungspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Anke Erdmann**:

Nach dem Urteil aus Nordrhein-Westfalen war klar, dass ein Streit um die Finanzierung des Kitaausbaus für Unter-Dreijährige entbrennen würde. Das heute vorgelegte Rechtsgutachten bestärkt die Kommunen in der Auffassung, dass der vom Bund beschlossene Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz für Unter-Dreijährige nicht allein von den Kommunen finanziert werden kann. Bund, Land und Kommunen müssen jetzt an einen Tisch und möglichst eine einvernehmliche Lösung suchen. Ein erster Schritt wäre, dass die Bundesregierung die Mittel für die unsinnige „Herdprämie“ verwendet, um den Kitausbau zu unterstützen. Die Finanzierung des von der Gesellschaft breit geforderten Kitaausbaus darf nicht im Finanzierungsdreieck zwischen Bund, Land und Kommunen verloren gehen.

Den Eltern ist es egal, wer den Bau der Kita bezahlt. Für sie ist wichtig, dass es den Platz für ihre kleine Tochter, ihren kleinen Sohn, auf den sie in zwei Jahren einen Rechtsanspruch haben, in der Realität auch gibt.
